

ver.di-Friedensgruppe „Frieden jetzt!“



Wir laden ein,
zu einer Veranstaltung am 1. September 2025

Krankenhaus im Kriegsfall: Wie das Gesundheitssystem schon heute militarisiert wird

mit Angelika Claußen, IPPNW | und Andreas Fisahn, Universität Bielefeld

1. September, 18.00 Uhr | Bürgerwache, Rolandstr. 16, 33615 Bielefeld

Livestream-Übertragung der Veranstaltung des ver.di Landesbezirks NRW,
Fachbereich Gesundheit, Soziale Dienste, Bildung und Wissenschaft.

Anschließend: **Diskussion**

Im Zuge der Vorbereitungen auf einen „Verteidigungsfall“ gerät auch das Gesundheitswesen ins Visier. Krankenhäuser sollen kriegstauglich werden – entsprechende Maßnahmen laufen schon heute. Die Folgen für Strukturen und Personal sind weitreichend. Was genau wird hier vorbereitet, auf welcher rechtlichen Grundlage – und ist das unausweichlich? Gibt es Alternativen, damit Gesundheitswesen und Beschäftigte zivil bleiben können?

Dr. med. Angelika Claußen ist niedergelassene Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Arbeit mit Kriegstraumatisierten. Seit 1986 ist sie Mitglied in der Ärztereinigung und derzeit Co-Vorsitzende der deutschen IPPNW-Sektion. Sie ist beteiligt an der Planung der IPPNW-Kampagne gegen die Militarisierung des Gesundheitssystems.

Prof. Dr. Andreas Fisahn ist Professor für Öffentliches Recht an der Universität Bielefeld sowie Vertrauensdozent der Hans-Böckler und der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Er beschäftigt sich mit Fragen des Verfassungsrechts, insbesondere des Wandels von Demokratie und Rechtsstaat.

Montag, 01. September 2025 | 18 bis 20 Uhr

- *Gemeinsame Ansehen des Livestream: **Bürgerwache, Rolandstr. 16, 33615 Bielefeld***
- *ver.di Landesbezirk NRW | Karlstr. 123-127, 40210 Düsseldorf
Da die Plätze in Düsseldorf begrenzt sind, ist eine Anmeldung bis spätestens 28. August erforderlich, unter dem Link: <https://forms.office.com/e/z1zrx6Tvys>.*
- *Im Livestream: <https://www.youtube.com/live/Fsz4HCUv-4g>*

Kontakt: verdi-Frieden-jetzt@t-online.de